

INHALTSVERZEICHNIS :

- Harald Zimmermann, Laudatio
Grete Mecnseffy, Eine Schülerin Professor Kühnerts erzählt
Peter F. Barton, Vom Kaisertum Österreich zur Massendemokratie der Republik Österreich. Hundert Jahre „Gesellschaft für die Geschichte des Protestantismus in Österreich“
Harald Zimmermann, Von der Faszination der Papstgeschichte besonders bei Protestanten oder Gregor VII. und J. F. Gaab
Ingetraut Ludolph y, Die religiöse Einstellung Friedrichs des Weisen, Kurfürst von Sachsen, vor der Reformation als Voraussetzung seiner Lutherschutpolitik
Wilhelm Pratscher, Die Anfänge der neutestamentlichen Exegese an der Protestantisch-theologischen Lehranstalt in Wien
Ulrich Gäbler, Eduard Böhls Auseinandersetzung mit dem Holländer Abraham Kuenen über die rechte Auslegung des Alten Testaments, 1864
Max Suda, Richard A. Lipsius' theologische Auseinandersetzung mit Hegel
Georg Sauer, Ernst Sellin in Wien
Ernst Hofhansl, „Ut possimus habere scholam“
Koloman N. Micskey, Zur Frage der generativen Kompetenz der evangelischen Kirchengeschichte (Mit Hilfe denkmorphologischer Analysen eines Wiener kirchengeschichtlichen Beitrags von Prof. Karl Völker)
Heimo Hofmeister, Philosophie und Philosophen an der Evangelisch-theologischen Fakultät Wien
Kurt Niederwimmer, Theologie als akademische und kirchliche Disziplin
Gustav Reingrabner, Zur Konzeption der österreichischen Protestantengeschichtsschreibung
Gerhard Florey, Die Lieddichtung der Reformation und Gegenreformation im Erzstift Salzburg
Imre Gyenge, Zwei Feudalherren und zwei Konfessionen. Glaubensstreitigkeiten der Lutheraner und Calvinisten Westungarns im 16. Jahrhundert
Leopold Achberger, Zur Geschichte des Lyceums der Evangelischen Gemeinde Augsburger Bekenntnisses Preßburg
Eric Hultsch, „Zur Bildung guter Christen und nützlicher Bürger.“ Ein Beitrag zur Geschichte des evangelischen Schulwesens zwischen 1781 und 1861 in Wien
Karl W. Schwarz, Eine Denkschrift zur Lage der Evangelischen Kirche im Ständestaat (1934—1938)
Albert Stein, Das Amtsblatt für die Evangelische Kirche A. und H. B. in Österreich als kirchengeschichtliche Quelle